



Kriterien für die Anerkennung von Weiterbildungszeiten an einer zugelassenen Weiterbildungsstätte (WBS)

Die Richtlinien über die Befugnis zur Weiterbildung für eine Facharztweiterbildung, einen zugehörigen Schwerpunkt und für eine Zusatz-Weiterbildung sind als allgemeine Verwaltungsvorschriften Grundlage für diese Kriterien und werden bei der Bemessung der Anerkennung von Weiterbildungszeiten an zugelassenen WBS zu Grunde gelegt.

Die Entscheidungen werden auf der Grundlage der nachgewiesenen Leistungszahlen sowie personellen und materiellen Ausstattung der Weiterbildungsstätte im Einzelfall getroffen. Hierzu finden die von den Fachkommissionen erarbeiteten und vom Vorstand beschlossenen Kriterien für die Anerkennung von Weiterbildungszeiten an zugelassenen WBS Anwendung. Für die zeitlichen Abstufungen sind die jeweils aufgeführten Kriterien vollständig zu erfüllen. Im Einzelfall kann davon abgewichen werden.

Die Teilnahme an Evaluationen und Qualitätssicherungsmaßnahmen der Ärztekammer zur ärztlichen Weiterbildung wird bei der Entscheidung berücksichtigt.

Zusatzbezeichnung Spezielle Unfallchirurgie

(Vorstandsbeschluss 10.12.2014)

12 Monate

anerkannte Weiterbildungszeit Facharzt (FA) für Orthopädie und Unfallchirurgie über 24 Monate	ja / nein
unfallchirurgische Abteilung mit MRT und CT im Haus	ja / nein
unfallchirurgische Eingriffe/Jahr (Richtzahl (RZ) 200)	Anzahl:
unfallchirurgische Eingriffe an Schulter/Oberarm/Ellenbogen, davon - Weichteileingriffe und arthroskopische Operationen (RZ 5/Jahr) - Knochen- und Gelenkeingriffe bei Frakturen, Luxationen und Verletzungsfolgen (RZ 10/Jahr)	Anzahl: Anzahl:
unfallchirurgische Eingriffe an Unterarm/Handgelenk/Hand, davon - Eingriffe zur Wiederherstellung der Sehnenkontinuität (Strecksehnen) (RZ 5/Jahr) - Knochen- und Gelenkeingriffe bei Frakturen, Luxationen und Verletzungsfolgen (RZ 10/Jahr)	Anzahl: Anzahl:
unfallchirurgische Eingriffe am Hüftgelenk, davon - Osteosynthesen oder Endoprothesen bei Frakturen und Verletzungsfolgen (RZ 25/Jahr)	Anzahl:
unfallchirurgische Eingriffe am Oberschenkel, davon - Osteosynthesen bei Frakturen und Verletzungsfolgen (RZ 5/Jahr)	Anzahl:
unfallchirurgische Eingriffe am Kniegelenk, davon - Weichteileingriffe und arthroskopische Operationen (RZ 25/Jahr) - Bandplastiken (RZ 10/Jahr)	Anzahl: Anzahl:



- Knochen- und Gelenkeingriffe bei Frakturen einschl. Endoprothesen und Osteotomien bei posttraumatischen Fehlstellungen (RZ 5/Jahr)	Anzahl:
unfallchirurgische Eingriffe am Unterschenkel, davon - am Knochen bei Frakturen und Verletzungsfolgen (RZ 5/Jahr)	Anzahl:
unfallchirurgische Eingriffe am Sprunggelenk, davon - Knochen- und Gelenkeingriffe bei Frakturen, Luxationen und Verletzungsfolgen (RZ 10/Jahr)	Anzahl:
unfallchirurgische Eingriffe am Fuß, davon - Knochen- und Gelenkeingriffe bei Frakturen, Luxationen und Verletzungsfolgen (RZ 10/Jahr)	Anzahl:
plastisch-rekonstruktive Eingriffe zur primären Versorgung ausgedehnter Weichteilverletzungen und deren Folge einschl. Amputationen (RZ 5/Jahr)	Anzahl:
Schwerverletztenbehandlung (Organisation, Durchführung, Überwachung) (RZ 5)	Anzahl:
Versorgung kindlicher Frakturen (RZ 10/Jahr)	Anzahl:
Teilnahme an der Evaluation der Weiterbildung	ja / nein

24 Monate

anerkannte Weiterbildungszeit FA für Orthopädie und Unfallchirurgie über 36 Monate	ja / nein
eigenständige unfallchirurgische Abteilung, MRT und CT im Haus, mindestens 500 operative, unfallchirurgische Eingriffe einschl. Versorgung von Gelenkfrakturen im Bereich Schulter und Ellenbogen, Knie und Pilon tibiale	ja / nein Anzahl:
unfallchirurgische Eingriffe an der Wirbelsäule, davon - bei Frakturen, Luxationen, mit und ohne neurologische(n) Defizite(n) (RZ 5/Jahr)	Anzahl:
unfallchirurgische Eingriffe an Schulter/Oberarm/Ellenbogen, davon - Weichteileingriffe und arthroskopische Operationen (RZ 10/Jahr) - Knochen- und Gelenkeingriffe bei Frakturen, Luxationen und Verletzungsfolgen (RZ 15/Jahr)	Anzahl: Anzahl:
unfallchirurgische Eingriffe an Unterarm/Handgelenk/Hand, davon - Eingriffe zur Wiederherstellung der Sehnenkontinuität (Strecksehnen) (RZ 5/Jahr) - Versorgung multistruktureller Verletzungen und Folgezustände, auch unter Anwendung mikrochirurgischer Verfahren (RZ 5/Jahr) - Knochen- und Gelenkeingriffe bei Frakturen, Luxationen und Verletzungsfolgen (RZ 20/Jahr)	Anzahl: Anzahl: Anzahl:
unfallchirurgische Eingriffe am Becken, davon - innere/äußere Beckenringfrakturen (RZ 5/Jahr)	Anzahl:
unfallchirurgische Eingriffe am Hüftgelenk, davon - Osteosynthesen oder Endoprothesen bei Frakturen und	



Verletzungsfolgen (RZ 25/Jahr)	Anzahl:
unfallchirurgische Eingriffe am Oberschenkel, davon - Osteosynthesen bei Frakturen und Verletzungsfolgen (RZ 10/Jahr)	Anzahl:
unfallchirurgische Eingriffe am Kniegelenk, davon - Weichteileingriffe und arthroskopische Operationen (RZ 25/Jahr) - Bandplastiken (RZ 10/Jahr) - Knochen- und Gelenkeingriffe bei Frakturen einschl. Endoprothesen und Osteotomien bei posttraumatischen Fehlstellungen (RZ 10/Jahr)	Anzahl: Anzahl: Anzahl:
unfallchirurgische Eingriffe am Unterschenkel, davon - Weichteileingriffe einschl. gestielten Muskellappen (RZ 5/Jahr) - am Knochen bei Frakturen und Verletzungsfolgen (RZ 10/Jahr)	Anzahl: Anzahl:
unfallchirurgische Eingriffe am Sprunggelenk, davon - Weichteileingriffe und arthroskopische Operationen (RZ 5/Jahr) - Knochen- und Gelenkeingriffe bei Frakturen, Luxationen und Verletzungsfolgen (RZ 15/Jahr)	Anzahl: Anzahl:
unfallchirurgische Eingriffe am Fuß, davon - Weichteileingriffe nach Verletzungen (RZ 5/Jahr) - Knochen- und Gelenkeingriffe bei Frakturen, Luxationen und Verletzungsfolgen (RZ 15/Jahr)	Anzahl: Anzahl:
plastisch-rekonstruktive Eingriffe zur primären Versorgung ausgedehnter Weichteilverletzungen und deren Folge einschl. Amputationen (RZ 10/Jahr)	Anzahl:
Eingriffe an Gefäßen und Nerven einschl. mikrochirurgischer Techniken (RZ 5/Jahr)	Anzahl:
Eingriffe bei Infektionen an Weichteilen, Knochen und Gelenken (RZ 10/Jahr)	Anzahl:
Polytrauma (ISS > 16), auch auf der Intensivstation einschl. Dokumentation (RZ 10/Jahr)	Anzahl:
Versorgung kindlicher Frakturen (RZ 20/Jahr)	Anzahl:
Teilnahme an der Evaluation der Weiterbildung	ja / nein

36 Monate

anerkannte Weiterbildungszeit FA für Orthopädie und Unfallchirurgie über 48 Monate	ja / nein
eigenständige unfallchirurgische Abteilung, fachlich und organisatorisch weisungsfrei geleitet durch Chefarzt, MRT und CT im Haus, Neurochirurgie, Gefäßchirurgie (jeweils auch in Kooperation) und weitere Abteilungen im Haus, mindestens 1000 operative, unfallchirurgische Eingriffe einschl. Versorgung von Gelenkversorgung, Becken und Wirbelsäule sowie Korrekturingriffe	Anzahl:
unfallchirurgische Eingriffe an der Wirbelsäule, davon	

<ul style="list-style-type: none"> - bei Frakturen, Luxationen, mit und ohne neurologische(n) Defizite(n) (RZ 10/Jahr) - dorsal und ventrale Dekompression, Korrektur, Stabilisierung (RZ 10/Jahr) 	Anzahl:
<ul style="list-style-type: none"> - Weichteileingriffe und arthroskopische Operationen (RZ 25/Jahr) - Knochen- und Gelenkeingriffe bei Frakturen, Luxationen und Verletzungsfolgen (RZ 25/Jahr) 	Anzahl:
<ul style="list-style-type: none"> - Eingriffe zur Wiederherstellung der Sehnenkontinuität (Strecksehnen) (RZ 10/Jahr) - Versorgung multistruktureller Verletzungen und Folgezustände, auch unter Anwendung mikrochirurgischer Verfahren (RZ 10/Jahr) - Knochen- und Gelenkeingriffe bei Frakturen, Luxationen und Verletzungsfolgen (RZ 25/Jahr) 	Anzahl:
<ul style="list-style-type: none"> - innere/äußere Beckenringfrakturen (RZ 10/Jahr) - Acetabulumfrakturen (RZ 10/Jahr) 	Anzahl:
<ul style="list-style-type: none"> - Osteosynthesen oder Endoprothesen bei Frakturen und Verletzungsfolgen (RZ 25/Jahr) 	Anzahl:
<ul style="list-style-type: none"> - Osteosynthesen bei Frakturen und Verletzungsfolgen (RZ 25/Jahr) 	Anzahl:
<ul style="list-style-type: none"> - Weichteileingriffe und arthroskopische Operationen (RZ 25/Jahr) - Bandplastiken (RZ 10/Jahr) - Knochen- und Gelenkeingriffe bei Frakturen einschl. Endoprothesen und Osteotomien bei posttraumatischen Fehlstellungen (RZ 25/Jahr) 	Anzahl:
<ul style="list-style-type: none"> - Weichteileingriffe einschl. gestielten Muskellappen (RZ 10/Jahr) - am Knochen bei Frakturen und Verletzungsfolgen (RZ 25/Jahr) 	Anzahl:
<ul style="list-style-type: none"> - Weichteileingriffe und arthroskopische Operationen (RZ 10/Jahr) - Knochen- und Gelenkeingriffe bei Frakturen, Luxationen und Verletzungsfolgen (RZ 25/Jahr) 	Anzahl:
<ul style="list-style-type: none"> - Weichteileingriffe nach Verletzungen (RZ 10/Jahr) - Knochen- und Gelenkeingriffe bei Frakturen, Luxationen und Verletzungsfolgen (RZ 25/Jahr) 	Anzahl:
plastisch-rekonstruktive Eingriffe zur primären Versorgung ausgedehnter Weichteilverletzungen und deren Folge einschl. Amputationen (RZ 25/Jahr)	Anzahl:
Versorgung pathologischer Frakturen (RZ 10/Jahr)	Anzahl:
Eingriffe an Gefäßen und Nerven einschl. mikrochirurgischer Techniken (RZ 10/Jahr)	Anzahl:
Eingriffe bei Infektionen an Weichteilen, Knochen und Gelenken (RZ 25/Jahr)	Anzahl:
Schwerverletztenbehandlung (Organisation, Durchführung,	



Überwachung) (RZ 10/Jahr)	Anzahl:
Polytrauma (ISS > 16), auch auf der Intensivstation (RZ 40/Jahr) einschl. Dokumentation (RZ 75/Jahr)	Anzahl:
Versorgung kindlicher Frakturen (RZ 30/Jahr)	Anzahl:
Teilnahme an der Evaluation der Weiterbildung	ja / nein